

Datum:
08.06.2011

Medium:
Kölner Wochenspiegel

Ein Spielparadies

Wo es einst grau und trist war, ist es heute bunt und abwechslungsreich

Lindweiler (as). Kunterbunt und ganz schön fröhlich geht es auf dem neu entstandenen Spiel- und Bolzplatz am Marienberger Weg zu. Dort wo einst grauer Asphalt und das Unkraut vorherrschten, glänzt jetzt ein Spielplatz mit allem, was Kinderherzen höher schlagen lässt. Die Verwandlung der Freifläche in ein lebendiges Areal begeisterte selbst Oberbürgermeister Jürgen Roters: „Es ist schön den Erfolg zu sehen, wenn engagierte Bürger in der Politik der Stadt und bei politischen Entscheidungen in ihrem Stadtteil mitbestimmen“, lobte er. Er wünschte Spielplatzpatin Angelika Klauth, stellvertretende Geschäftsführerin vom Lino Club, dass der Platz lange so gut erhalten bleibe.

Infos zum Spielplatz und zu „Midosa“, der Aktion für Kinder und Jugendliche des Lindweiler Treffs, gibt es unter www.bolzplatz-lindweiler.de oder www.lino-club.de



■ In Beschlag nahmen die Pänz ihren Spielplatz. Ein Model hierzu hatten Schüler der Grundschule Soldiner Straße (Foto unten) mit entwickelt. Fotos: Stahl

SOZIALES ZENTRUM LINO-CLUB E.V.

Unnauer Weg 96a, 50767 Köln-Lindweiler,

Tel. 0221/ 998 998 0, Fax 0221/ 998 998 88, info@lino-club.de, www.lino-club.de